



**Vierverband: feindliche Stimmung in Saloniki.**

16. Saloniki, 17. Dezember. Am Unterhaus wird von dem ersten Minister Fragen, ob er den Vorkämpfern der vier Verbände... (Text continues with details of military movements and diplomatic relations in Saloniki).

**Italienische Vorbereitungen in Valona.**

16. Athen, 16. Dezember. Die Italiener treffen alle Vorbereitungen, um in Valona eine Operationsbasis zu errichten... (Text describes the military buildup and strategic intentions in the Balkans).

**Rumänisch-griechische Verhandlungen?**

16. Bukarest, 16. Dezember. Der hiesige griechische Gesandte kehrt nach längerem Aufenthalt in Athen zurück... (Text discusses the diplomatic talks between Romania and Greece).

**Aufschläge in Bukarest.**

16. Bukarest, 16. Dezember. Die hiesigen Blätter behaupten, daß der Witz eines Aufschlags gegen hervorragende rumänische Politiker... (Text reports on alleged political plots in Romania).

**Weitere Änderungen in der Heeres- und Flottenleitung des Vierverbandes.**

Basel, 17. Dezember. Nach Schweizer Blättern soll Cadorna zum Oberbefehlshaber sämtlicher italienischen Streitkräfte ernannt werden... (Text reports on high-level military appointments in the Allied forces).

**Frenchs „Beförderung“.**

Der Feldmarschall John French ist der vorläufig Letzte in der Reihe der über Nord geläufigen Männer des Vierverbandes... (Text discusses the military career and current status of Lord French).

French ist Reitergeneral, der sich in Kolonialkriegen einigen Ruhm erworben hat... (Text provides more details about French's military background and leadership style).

Der 54jährige Generalleutnant Douglas Haig, der Nachfolger des Marischalls French, hat, wie French, seine militärische Laufbahn als Kavallerist in den Kolonien zurückgelegt... (Text introduces General Haig and his early military experience).

Major Roberts schreibt im Verh. Logen: Ob man French in England zu Recht oder Unrecht Unfähigkeit vorwarf, soll jetzt nicht untersucht werden... (Text includes a commentary on French's perceived military shortcomings).

**Wroßer Erfolg des Werbefeldzugs.**

London, 16. Dezember. (Reuter.) Lord Derby erklärte im Oberhaus, daß sich eine sehr große Zahl von Rekruten anwerben ließ... (Text reports on the success of military recruitment efforts).

**Eine stürmische Sitzung der französischen Kammer.**

Paris, 16. Dezember. Die in der gestrigen Sitzung der französischen Kammer stattgehabte Erörterung über die provisorischen Haushaltsmittel war heftig... (Text describes the intense parliamentary debate over the budget and military needs).

**Witzbräuche bei französischen Seereslieferungen.**

Von der schweizerischen Grenze, 16. Dezember. In der französischen Kammer begründete am Dienstag der Abgeordnete Simyan eine Interpellation über die beschiedenen vom Kriegsministerium abgeschlossenen Einkäufe... (Text discusses rumors and concerns about military supply contracts).

**Der Krieg auf den Meeren.**

Bukarest, 16. Dezember. In Valida eingetroffene türkische Segler bringen die Nachricht, daß die türkische und bulgarische Flotte das Schwarze Meer von der russischen Flotte gesäubert haben... (Text reports on naval operations in the Black Sea).

**Der Druck Englands auf die Neutralen.**

Kopenhagen, 16. Dezember. Sämtliche schwebelichen Gummi-fabriken haben jetzt ihre Tätigkeit eingestellt... (Text discusses the impact of the war on neutral countries and trade).

**Die deutschen Dampfer in Otranto entlassen.**

Saguna, 16. Dezember. Die italienische Regierung hat nach dem Secolo die Ausladung der im Hafen von Otranto festgehaltenen sechs deutschen Dampfer angeordnet... (Text reports on the release of German ships from Italian waters).

**Der österreichisch-ungarische Bericht.**

Wien, 16. Dezember. Am 16. wird veröffentlicht der 16. Dezember: Russischer Kriegsjahresbericht... (Text provides an overview of the military and political situation from the Austro-Hungarian perspective).

**Italienischer Kriegsjahresbericht.**

Am 16. Dezember und an der Fronte Front fanden einzelne Geschützschüsse statt... (Text reports on military activities and the Italian perspective on the war).

**Schwedischer Kriegsjahresbericht.**

Unsere Truppen waren gestern den Feind auch südlich von Wibaxi in die Tara-Schlucht hinab... (Text reports on Swedish military operations in the region).

**Kämpfe in Aegypten.**

16. Suez, 17. Dezember. Reuter meldet aus Suez: Aus der westlichen Grenze fand am 13. Dezember abermals ein Gefecht statt... (Text reports on military actions in the Suez Canal region).

Schließung des Suezkanals... (Text discusses the strategic importance of the Suez Canal and the impact of the war on shipping routes).

**Japans Friedensbedingungen.**

Aus Tokio wird der japanischen Zeitung gemeldet: Die japanische Regierung hat Mitte September eine besondere Kommission zur Beratung und Verhandlung aller Angelegenheiten... (Text outlines the Japanese government's stance on peace negotiations).

**Aus der bayerischen Kammer.**

München, 16. Dezember. In der Abgeordnetenkammer kommt heute der Militäretat für das Rechnungsjahr 1916 zur Beratung... (Text reports on the Bavarian parliament's discussion of military spending).

Freitag... Zu dem... (Text continues from the adjacent page, containing various news snippets and reports).

Deutsches Reich.

Der neue Wehrbeitrag.

Zu der Beratung des Gesetzes über die Besteuerung der Kriegsgewinne haben die Sozialdemokraten einen Antrag eingebracht, der die verbündeten Regierungen ersucht, als bald einen Wehrbeitrag vorzulegen...

Dieser Antrag deckt sich mit einem ähnlichen Antrage, den unsere Parteigenossen schon in der Budgetkommission des Reichstages eingebracht haben.

Konfiskation unlauterer Kriegsgewinne.

Ein Antrag, der von Mitgliedern aller Parteien unterzeichnet ist und der jedenfalls am Montag im Reichstage zur Verhandlung kommen wird, erhebt den Reichsanwalt...

Der Antrag deckt sich mit den Wünschen, die in der Budgetkommission des Reichstages geäußert worden sind.

Gute Erfolge der Verwundetenpflege.

Die erfreuliche Erkenntnis, daß infolge unserer vorzüglichen Verwundetenpflege der größte Teil der Verwundeten wieder dienstfähig wird...

Ergänzend ist aber auch in diesen Monaten die Tatsache, daß die Anzahl der Todesfälle weiter ständig sank.

Beschränkung des Auchenbadens.

Am 16. Dezember, Berlin, 16. Dezember. Der Bundesrat erließ am 16. Dezember eine Verordnung über die Vereinfachung von Auchen sowie eine Verordnung über die Herstellung von Süßigkeiten und Schokolade.

von getroffen wurden. Die Süßigkeiten-Verordnung gestattet gewerblichen Betrieben, in denen Süßigkeiten hergestellt werden, für das Jahr 1916 nur noch die Hälfte der Zuckermenge zu Süßigkeiten zu verarbeiten...

Der Bundesrat erließ ferner eine Verordnung über Zeitungsanzeigen, wonach in periodischen Druckschriften Angebote über Gegenstände des täglichen Bedarfs...

Spiionageprozeß.

Das Leipzig wird gemeldet: Im Spiionageprozeß Grünberg-Rosenfeld wurde am 16. Dezember das Urteil verkündet.

Höchstpreise für Marmeladen.

Auf Grund der Verordnung des Bundesrats vom 11. November 1915 (Reichsblatt Seite 734) wird über die Regelung der Preise für Marmeladen folgendes bestimmt:

I.

- Im Sinne dieser Bekanntmachung gelten als:
Sorte 1: Marmeladen, die aus nur einer Fruchtart hergestellt werden, mit Ausnahme von Apfelkernmarmeladen;
Sorte 2: Marmeladen, die aus höchstens vier Fruchtarten hergestellt werden...

II.

Der Preis für 50 Kilogramm darf beim Verkauf durch den Hersteller folgende Höhe nicht überschreiten:

- 1. Bei Verpackung in Pfässern oder in sonstigen Gefäßen über 15 Kilogramm einfaßl. Verpackung Sorte 2 45 M., Sorte 3 35 M., Sorte 4 30 M., Sorte 5 25 M.
2. Bei Verpackung in Weckbüchsen oder in sonstigen Gefäßen (außer Pfässern) von über 10 bis einschließlich 15 Kilogramm Sorte 2 43 M., Sorte 3 34 M., Sorte 4 29 M., Sorte 5 25 M.

Die Preise schließen die Kosten der Verpackung, die Beförderung zur nächsten Verladeestelle (Bahn- oder Wasserweg) des Herstellers und die Verladung selbst ein.

Die Preise gelten nicht für den Verkauf durch den Hersteller an den Verbraucher.

Für Sorte 1 werden Höchstpreise vorläufig nicht festgesetzt.

III.

Insofern für Marmeladen gemäß § 3 der Verordnung vom 11. November 1915 Höchstpreise für die Abgabe im Kleinhandel an den Verbraucher festgesetzt werden, dürfen sie für 50 Kilogramm folgende Höhe nicht überschreiten:

- 1. Beim Verkauf von pfandweise ausgelegener Ware Sorte 2 60 Pf., Sorte 3 50 Pf., Sorte 4 40 Pf., Sorte 5 35 Pf.
2. Beim Verkauf in ganzen Weckbüchsen oder sonstigen Gefäßen von über 10 bis einschließlich 15 Kilogramm Sorte 2 55 Pf., Sorte 3 45 Pf., Sorte 4 38 Pf., Sorte 5 32 Pf.

Die Preise werden in den Fällen unter 1 nach dem Nettogewicht, in den Fällen unter 2 nach dem Rohgewicht (brutto für netto) berechnet.

Bei einer Verabfolgung der Herstellerpreise gemäß § 2 der Verordnung vom 11. November 1915 ermöglichen sich diese Sätze entsprechend.

Handel und Industrie.

Zur Gründung der Zigarettenfabrik-Einfuhr-gesellschaft.

Ueber die Motive zur Schaffung der Zentralfabrik für den Einkauf von Zigarettenfabrikaten, die bekanntlich ein gemeinnütziges Unternehmen ist, liegen weitere Angaben vor.

Sächsischer Landtag.

11. Session. 12. öffentliche Sitzung. Freitag den 17. Dezember, vormittags 11 Uhr.

Berathung der Antrag Rothhammer und Genossen (natl.) auf Vorlegung eines Gesetzentwurfs wegen

Abänderung der Landtagsordnung.

Der Gesetzentwurf soll zum Gegenstand und Zweck haben, die jetzt gültige Landtagsordnung gemäß den Erfordernissen der Gegenwart abzuändern und veraltete und umständliche Bestimmungen zu vereinfachen.

Es kommt zunächst zu einer Geschäftsordnungs-

debatte. Abg. Dr. Kühne (konf.): Ein gleicher Antrag habe die Kammer schon einmal beschäftigt, er bedeute mit einer Verfassungsänderung, sei also eine Sache von schwerwiegender Bedeutung.

Präsident Dr. Bogen weist darauf hin, daß er von der Kammer ermächtigt worden sei, außer der Grundfrage noch andere Punkte auf die Tagesordnung zu setzen.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Abg. Dr. Kühne (konf.): Die prinzipielle Haltung der Konserwativen in dieser Frage sei bekannt; nach ihrer Ansicht handle es sich um eine Verfassungsänderung.

Aus aller Welt.

4000 Insektentöchter verhungert. Rotterdam, 16. Dezember. Den Times wird aus Melbourne gemeldet, daß auf den Salomonen 4000 Eingeborene infolge der Dürre verhungert seien.

Wagnisse der sächsischen Landesweiterwerke für den 18. Dezember: Heiße Trübung; keine wesentliche Temperaturänderung, meist trocken.

Wasserstände der Woldau und Elbe: Sudweis + 90, Nordbütz + 88, Brandeis + 225, Meiß + 198, Seimitz + 201, Welfa + 264, Dresden + 114.

Telegramme.

Der italienische Vizeerbsbericht. Rom, 17. Dezember. Der amtliche Vizeerbsbericht vom 16. lautet: Abgesehen von Angriffen überluden in dem Gebiete nördlich von Monte Colton (Alto-Adige) gegen Dolanica und aus dem Karst, die schnell vereitelt wurden, gab die feindliche Infantrie keine bemerkenswerten Zeichen von Tätigkeit.

# Im Schuh-Hof

**Wilsdruffer Straße 27**

Kein Laden!  
Verkaufskanal nur im Hof  
partee und 1. Etage

Sonntag geöffnet!

## Große Weihnachts-Messe

Billige Bezugsquelle für Wiederverkäufer. — Einzelverkauf an Private.

Winter-Stoff-Hauschuh mit Chromstich Gr. 22-25 27-30 31-35 36-42 43-49 1,35 1,65 1,95 2,25 2,65	Herrn-Schnallstiefel mit Lederbesatz, Lamm- u. Ziegenleder, mit Hafer-Zobel Herrn-Zug-, Schnür- u. Schnallstiefel in den neuesten Farben . . . 9,85, 10,85, 11,85, 12,85, 13,85 usw.
Winter-Damen-Pantoffel in blau, rot, schwarz, grün, 28-31 Kinder-Filzschuhe . . . Gr. 20-24 1,25	Herrn-Damen-Bergsteiger- u. Militärstiefel in braun u. schwarz, mit Toppelriemen 15,85, 17,85, 19,85 usw.
Damen-Stiefel, mit und ohne Kuffappe 2,85, 3,85, 4,85, 5,85, 6,85 usw.	Schaftstiefel, Hausschuhe, Kamelhaarstiefel enorm billig.
Damen-Stiefel, warm gefüttert, mit Lederbesatz, zum Gehen und Schneiden . . . 7,85, 8,85,	Kinderstiefel mit Kniebügeln, in schwerer Qualität . . . Gr. 27-30 3,15
Damen-Halbschuhe zum Schneiden und Anziehen, in farbig und schwarz . . . 6,85, 7,85, 8,85, 9,85 usw.	Filz-Schnallstiefel mit Lederbesatz in verschiedenen Größen 2,85 3,85, 4,85

Unter dem Schutze Seiner Majestät des Königs

## Verein für sächsische Volkskunde

Morgen Sonnabend, den 18. Dezember, abends 8 Uhr, und Sonntag  
den 19. Dezember, nachm. 4 Uhr u. abends 8 Uhr  
3 Aufführungen im großen Saale des Vereinshauses

### Ein erzgebirgisches Weihnachtsspiel

nach Gustav Moser.

Darsteller: Studierende der Agl. Kunstgewerbeschule, Bernhard  
Schneiderscher Frauenschor, Kinder der 4. Bürgerschule. Spiel-  
leitung: Professor Ottomar Enking. Musikalische Leitung:  
Oberlehrer Bernhard Schneider. Orgel: Organist Johannes Kruschwitz.

Preise der Plätze: 2,10, 1,60, 1,05 Mark. Kinder  
und Schüler bis zu 16 Jahren zahlen halbe Preise.

Kartenvorverkauf: Hansa, Wallstraße 9; Schmiedehaus, Schlegelgasse 24; Paarren-  
ne-Haus P. Wolf, Schlegelgasse 6; Volkshaus, Brager Straße 48; Seestraße 3, Am der  
Kreuzkirche 1; 3 garten-elchelt-Haus, Bauhner Straße 45, und an der Kasse. 11.188

Im Landesmuseum für sächsische Volkskunde, Alterstr. 1, findet bis 6. Januar 1916 eine  
Ausstellung von Christbäumen und Pyramiden statt.

### Rest. Alt-Leipzig

Dresden-N., Mühlitzgasse 16.  
Empfänger: Herrmann u. Köpcke  
H. Speiser, G. Gertrude, v. d. Platte  
Verwaltungsbüro Rich. Lange u. Frau



Täglich: Konzerte!  
Familienverkehr: 15-30

Die führende  
der Residenz!

## Licht-Spiele

Dresden-A., Waisenhausstr. 22  
Telephon 17357

### Pelzwaren

zu bekannt billigen Preisen!

Krimmer-Schals 95  
Stolas, mit Zuch, 4,75  
Gepreßte Plüsch-  
Garntar 9,75  
Kinder-Garntar 1,85

### Marschall

Geb. Kohl & Co.  
Freiberger Pl. 22/24.

## Die Sensation im Morgenblatt

Tragedie in 8 Akten mit  
Ebba Thomsen u. Carlo Wieth

## Skikurse im Zillertal

II. Teil. Herrliche Naturaufnahmen

## Immer langsam voran!

Humoreske

### Lichtspiele u. Varieté Leipziger Strasse

## Deutscher Kaiser

vom 17. bis 20. Dezember:

### Die Erbschleicherin. 4 Akte.

Großes Sittendrama aus dem Reichslebensleben.  
Im blauen Engel. [B1423  
Lustspiel in 2 Akten mit Anna Linke in der Hauptrolle.  
Anfang wochentags 6 Uhr, Sonn- u. Festtags 8 Uhr.

### Barthel's Fleisch

empfehlen G. Töpfer, Am See 17.  
Sonntag von 11-8 Uhr geöffnet.

### Für die Jugend

Bunte Jugendbücher...  
Deutsche Jugendbücher  
Jedes Heft zehn Pfennig.  
Volkshandlung u. Wettinerplatz.

Von jeder Frau gern genommen  
eine gute Straußfeder!

Ein Federbusch bleibt immer schön.  
Eine Feder, ca. 1/2 m lang, kostet:  
ca. 15 cm breit . . . 2, 3, 4  
ca. 18 cm breit . . . 4, 6, 8  
ca. 20 cm breit . . . 8, 10, 12, 14  
ca. 25 cm breit . . . 15, 18, 18, 20

Auch Reiter-, Haas-, Stollen-, Palm-,  
Blumen aller Art usw.

Manufaktur königlicher Blumen, Hermann Messe  
Dresden, Schiefelstr. 12/14 [A 6

## Musenhalle.

Einziges Varieté und Volkstheater des Westens.  
Täglich abends 8,19 Uhr. Erste neues Programm.  
Celemann's Schauspiel- u. Spezialit.-Truppe aus Kiel!

### Onkel Konrad. Original-Volkstheater. Besiegt! Historische Stoffe. [K 50

Und der vorzügliche Spezialitäten-Zotzeil. Kritiklos!

Nur im Dezember und während der 3 Feiertage, nach-  
mittags 2 1/2 Uhr, und jeden Mittwoch, Sonnabend und  
Sonntag, nachmittags 8 Uhr, das mit großem Beifall auf-  
genommene Ausstattungs-Weihnachtsmärchen:

### Gisella, des Landgrafen Tochter

im Weihnachte bei den Schmiedebuben  
in fünf Akten und einem Schlußakt.  
Verstärkte Damenkapelle. Neue Dekoration. Vortelste.  
Vorverkauf an den Kassen. Besondere Vorverkaufsorten günstig!

### Fleisch-Verkauf!

Sonnabend wieder großer Verkauf (9-11, 3-9 Uhr): bekanntes  
Schweinefleisch 115, 120 Pf., bekanntes Rindfleisch (ganz frisch), Sülze  
fleisch. 57. Mühlberg Straße 68, an der Kirche.

### Musikinstrumente aller Art

fußtillig nur [A 104  
Ziegelstraße 4 : Friedrich Wdm.

Am See 13 **C. Köhler** Am See 13  
Gegründet 1861 Gegründet 1861

empfehlen als praktische Weihnachtsgeschenke:  
Herrenwäsche, Normal- u. Barchenthemen,  
Futterhosen, Kragenschoner usw. Socken in  
großer Auswahl. Kollimröcke, Blusen, Wäsche,  
Strümpfe, Handschuhe usw. Sämtl. Militär-  
Bedarfsartikel zu alten Preisen.  
Maschinen- u. Anzüge, Berufswäsche in ab-  
gewaschenen Qualitäten zu billigen Preisen. [K 95  
Anfertigung nach Maß.

### Tharandt und Umg.

Bestellungen auf die Dresdner Volkszeitung, sämtliche  
Beitrageliteratur, Anzeigen- und Druckaufträge nimmt jedermann  
annahme.

### Je 2 bis 3 tüchtige, Reparaturschlosser u. Heizer

möglichst militärfreie  
Bei hohem Lohn zu sofortigen Eintritt gesucht. [K 954  
Dresdner Chromo- u. Kurstdruck-Papierfabrik Krause  
& Baumann Aktiengesellschaft, Abteilung Heidenau.

## Neueste Kriegsberichte von allen Fronten

## Aschenbrödelchen

Ein Weihnachtsfilm in 8 Akten mit  
Dorrit Weixler

### Als Weihnachtsgeschenk zu empfehlen:

## Von Tieren und Menschen.

Erlebnisse und Erfahrungen von  
Karl Hagenbed  
mit 184 Illustrationen.  
Preis 6,50 M.

Börs- u. Buchhandlung Wettinerplatz 10.

## Märchenbücher Bilderbücher : Malbücher

zum Wiederverkauf für  
Kasporteur empfehlen die

## Volkshandlung

Wettinerplatz 10.

## Militärfreier Maschinist

wird von grösserer Kartonnagenfabrik für Diesel-  
motorenanlage gesucht. Bewerber müssen Diesel-  
motore schon längere Zeit bedient haben und  
über gute Zeugnisse verfügen. Angebote unter  
G. 992 an Haasenstein & Vogler, Dresden, erbeten.  
[A 108

### Samuel, der Suchende.

Roman von Sinclair. Blatt 8 Nr. 1, 20 Pf. Volkshandlung

Für die vielen Beweise herzlichster Anteilnahme sowie der  
reichen Blumenbesuche beim Heimzuge meines lieben, un-  
erlöschlichen Mannes.  
[15.12.15

## Friedrich Gustav Mittag

lage hierdurch herzlichsten Dank. Besonderen Dank auch der  
Direktion sowie meinen lieben Mitarbeitern der Gasometer-  
fabrik Moritz Pils und den verehrten Hausbewohnern.  
Dresden, Peterstraße 42, 1., am 16. Dezember 1915.  
Auguste verw. Mittag.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Hermann Fleischer, Dresden.  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhold Wiedel,  
Dresden-Königsplatz.  
Druck und Verlag von Raden & Komp., Dresden.

Sächsische Angelegenheiten.

Zensur und Versammlungsgesetz.

Die Frage der Zensur und des Versammlungsgesetzes ist von der Reichsversammlung des Landtages in einer Sitzung...

Wähler in den Klößen des Kriegsgesetzes.

Wegen Weigerns gegen die Verabschiedung der kommandierenden Generale des 12. und 19. Armeekorps vom 2. August 1915 hatten sich...

Der Mangel an Schweinefleisch.

Die Fleischversorgung in Leipzig hat die Bevölkerung gebeten, sich für einige Zeit im Verbrauch von Schweinefleisch...

Ostbahnkrieg um den Orientzug.

Der Vorsitzende des Verkehrs Ausschusses des Vereins zur Förderung des Fremdenverkehrs in Dresden weist in einer Zuschrift...

der Zug über Oberberg, als der eigentliche Balkanzug, von und nach Berlin ungleich stärker benutzt werden und sich daher dort viel eher...

Gattinchen. Eine Butterhändlerin aus Cummersdorf wurde mit empfindlicher Geldstrafe belegt, weil sie bei den Landwirten hiesiger Gegend die Butter zu verhältnismäßig niedrigem Preis aufkaufte...

Zwickau. Trotzdem Zwickau Hauptort eines Kohlenreviers ist, befindet sich die hiesige städtische Gasanstalt in der eigentümlichen Zwangslage, einen beträchtlichen Teil ihres Kohlenbedarfs aus Oberschlesien, Böhmen und Mähren beziehen zu müssen...

Reine Nachrichten aus dem Lande. Im Volterischen Wirt in Curterdorf bei Frauenstein wurde einer Dienstmagd beim Anschreiben eines sonst gutartigen Fiebers mit dem Hufe die Hirnhäute eingedrückt...

Stadt-Chronik.

Aus dem Stadtparlament.

Die gestrige Sitzung der Stadtverordneten stand unter dem Zeichen der Butter- und Kartoffelversorgung. Eine vor Eintritt in die Tagesordnung gestellte Anfrage des Stadts. Herbst, ob für die Weihnachtzeit die Stadt genügend mit Kartoffeln und Butter versorgt sein würde...

Rantor Liebe

Roman von Ottomar Enting.

„Liebes Kind — ich habe dir viel gegannt.“ „Gönnen! Das! So gleichgültig war dir das?“ „Mit voller Verachtung warf sie es ihm hin.“

„Wenigstens mehr, als ihr recht, mehr als ihr lieb war! Was sollte ihr jetzt dies Verstehen, das er ihr ohne jeden Zwiespalt schenkte?“

Frieda hatte keine andere Antwort auf diese Rede als ein Aufschauen. Da sah er, dieser Schulmeister, und wollte ihr seine Güte und sein Verstehen für die menschlichen Leidenschaften beweisen...

Auslande durch die Reichsversicherungsstelle geregelt werde, doch sei die Kommissar nicht auf Seiten in der Organisation...

In der weiteren Debatte wurde von sozialdemokratischer Seite besonders durch den Genossen Krüger darauf hingewiesen, daß der Kommissar Vorwärts tagelang keine Kartoffeln gehabt habe...

Nach fast zweistündiger Verhandlung trat das Kollegium zwar der Anfrage bei, wodurch aber freilich auch nichts direkt erreicht ist.

Außerdem beschäftigt das Kollegium noch ein Antrag des Stadtschlott, der eine Einschränkung der Schweinefleischabgaben fordert.

Weitere Höchstpreise.

Für die Bezirke der Stadt Dresden und die zwei Amtshauptmannschaften einschließlich der Stadt Kadobitz...

- 1. Weißbrot (Weißbrot) . . . . . 5 Pf.
2. Rotbrot (Raubrot) . . . . . 7
3. Würstlingsbrot (Savonerbrot) und Grünbrot (Braun- oder Raubrot) . . . . . 6

Von den unter 1 bis 6 aufgeführten Höchstpreisen werden die aus dem Auslande bezogenen Waren ausgenommen.

- 1. Weißbrot (Weißbrot) . . . . . 7 Pf.
2. Rotbrot (Raubrot) . . . . . 11
3. Würstlingsbrot (Savonerbrot) und Grünbrot (Braun- oder Raubrot) . . . . . 15

Für Frühbelegemüse werden später besondere Bestimmungen erlassen werden.

- Beschalter Buchweizen . . . . . 50 Pf.
Buchweizenuntergrüte . . . . . 50
Buchweizenpeilegrüte, -grieß oder -mehl . . . . . 60

Diese Preise dürfen nicht überschritten werden. Sie gelten für beste Ware.

- Karben . . . . . 1,80 M.
Schleien . . . . . 1,50
Gedte . . . . . 1,25
Vleien, Varben, Drachsen von 1 Kg. und darüber unter 1 Kilogramm . . . . . 0,75

Die festgesetzten Sätze ermäßigen sich bei Rischen in totem Zustande um 20 Proz. Diese Preise dürfen nicht überschritten werden.

Die Bestimmungen im Reichsgesetz über die Höchstpreise finden entsprechende Anwendung.

Butter- und Fettverbrauch.

Für Regelung des Verbrauchs und des Kleinhandels mit Butter, Margarine, Schweinefett und Kunstspeisefett wird für die Bezirke der Amtshauptmannschaften Dresden-Mitstadt und Dresden-Kautzstadt...

bezugscheinen gestattet. Der Erwerb dieser Waren ohne Unterarten oder Butterbezugscheine ist verboten. Die Unterarten und Butterbezugscheine haben Gültigkeit nur in allen Gemeinden und Kreisbezirken der Amtshauptmannschaft...

Weihnachts-Eisenbahnverkehr.

Im Hinblick auf den während des Weihnachtsfestes zu erwartenden stärksten Reiseverkehr wird zur Vermeidung der sonst unvermeidlichen Störungen bei den Fahrkartenausgabe- und Gepäckannahmestellen der größeren Bahnhöfe empfohlen...

Gewerbelegitimationskarten für das Jahr 1916 können...

sonen jetzt bei der königlichen Polizeidirektion, Schlegelgasse 7, beantragt werden. Erforderlich ist, daß diese Anträge schriftlich für jeden Reisenden besonders gestellt werden...

Zoologischer Garten. Herr Professor Dr. Brandes...

wird auch morgen Sonnabend, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Kongresssaal einen Lichtbildervortrag halten über Rängurulentwicklung und Verwandtes.

Die drei städtischen Rathhöfen sind nächsten Sonntag...

von 11 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends, die Rathhöfe auf dem Antonoplatz und die in der Neustadt außerdem die letzten drei Tage vor dem Fest bis abends 9 Uhr ununterbrochen für den Verkehr geöffnet.

6. Kreis. Die Dienstag den 21. und Donnerstag den 30. Dezember im Alberttheater stattfindenden Vortragsveranstaltungen...

Die Vorträge sind von der Verberge mit der Werbung, für welche den Herrn nehmen, den der Sprechmeister schickt.

Gewerbegericht.

Der Bäckereiverwalter Schätze war am 23. November von der Bäcker-Inhaberin Herjeannet in Arbeit genommen worden und sollte den nächsten Tag anfangen.

Nicht zu beßern.

Der ehemalige Steiniger, junge Arbeiter Ernst August von Pomnitz hat viele Jahre in Gefängnissen und Schubhären gearbeitet.

Schöffengericht.

Die frühere Steinigerin Anna Golze aus Schönbach betrieb die Gewerbe einer Gendarmstern und Fabrikanten.

um vollständigen Lohn von 4 M. 67 Pf. Frau M. soll nicht zahlen, weil Rägerin nicht gekündigt hat.

Der Strohhutfabrikant Heinrich verlangte eine Arbeit, die er schon einmal im Wochenlohn bezahlt erhalten hat, nach einmal in 10 Pf., die surtigen 12 M. herauszugeben.

Der Versicherungsbeamte Zimmer hatte bei der Firma Kolbe ein Kassen bis 31. Oktober gezeichnet.

Die biesigen Einwohner, die Kartoffeln bei der Gemeinde beschaffen, solche aber nicht erhalten haben, wird bekanntgemacht, daß die bisherige Zufuhr nicht mehr erfolgen kann.

Die Wiederholung der Weihnachtsfeierung der Kinder, veranstaltet von den Freien Turnern Deuben, findet nur Sonnabend abend statt, nicht Sonntag.

Die nächste Brotmarken-aussgabe findet Sonntag den 19. Dezember von vormittags 11 bis 12 Uhr in der neuen Schule zu Ottenhof statt.

Die Stadtoberordnetenprüfung. Der Vorsitzende gibt zunächst die Namen der Ober des Beisitzers bekannt.

Gerichtszeitung.

Landgericht.

Zu eine Jagdschiklast. War am 15. April die 31-jährige Wismaderin und Räderin Marie Schulte geraten, nachdem sie gegen Mittag mit zwei Kindern...

Nicht zu beßern. Der ehemalige Steiniger, junge Arbeiter Ernst August von Pomnitz hat viele Jahre in Gefängnissen und Schubhären gearbeitet.

Schöffengericht. Die frühere Steinigerin Anna Golze aus Schönbach betrieb die Gewerbe einer Gendarmstern und Fabrikanten.

Freitag... (Partial view of the following page)

der Vorliegende zur Verurteilung des auf die ...

Stadtverordneten-Sitzung

am 16. Dezember.

Der Vorsitzende und Bürgermeister der ...

Der Vorsitzende der Rat mit, daß sich die ...

Der Vorsitzende der Rat mit, daß sich die ...

Der Vorsitzende der Rat mit, daß sich die ...

Der Vorsitzende der Rat mit, daß sich die ...

Der Vorsitzende der Rat mit, daß sich die ...

Der Vorsitzende der Rat mit, daß sich die ...

Der Vorsitzende der Rat mit, daß sich die ...

Schafft. Dann sei der Grundpreis gekommen. ...

Stadtb. Richter (Sag.): Gemäß habe der Rat ...

Stadtb. Richter (Sag.): Gemäß habe der Rat ...

Stadtb. Richter (Sag.): Gemäß habe der Rat ...

Stadtb. Richter (Sag.): Gemäß habe der Rat ...

Stadtb. Richter (Sag.): Gemäß habe der Rat ...

Stadtb. Richter (Sag.): Gemäß habe der Rat ...

Stadtb. Richter (Sag.): Gemäß habe der Rat ...

Stadtb. Richter (Sag.): Gemäß habe der Rat ...

Militärfragen vor der Reichsausschalt-Kommission.

Sitzung vom 16. Dezember.

Abg. Koch (Sag.) bringt die Einquartierungsfragen ...

Abg. Ritter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Bauer (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Abg. Richter (Sag.) erklärt sich damit einverstanden ...

Sportartell.

Arbeitsturner. Wriesnitz-Cotta. Am 18. Dezember ...

Jugend-Bildungsverein von Dresden u. Umgegend

Beranstaltungen für Sonnabend: ...

Beranstaltungen für Sonntag: ...

Städt. Reichsanstalt für Jugendberufshilfe ...

# Das praktischste Weihnachts-Geschenk

in dieser schweren Zeit ist

## Ein Paar Stiefel!

Monatlang geöffnet



Trotz den enorm hohen Lederpreisen bringen wir

**Damen-, Knaben- und Herren-Stiefel**

das Neueste in Form  
das Beste im Sitz  
vorzüglich im Tragen . . . . . von Mark **10<sup>75</sup>** an

Elegante Halbschuhe . . . . . von Mark **9<sup>50</sup>** an

Mädchenstiefel in großer Auswahl.  
Damen-Kamelhaarschuhe . . . . . von Mark **2<sup>75</sup>** an

Diese besonders billigen Preise sind uns nur möglich, weil wir eigene Fabrikate verkaufen.

**Schuh-Sport Flaum, Dresden, Wilsdruffer Straße 26**

**Strickwesten**  
Alle Ware! Alle Preise!  
Solange Vorrat reicht.  
**Prima Westen**  
4,00, 4,50, 5,10, 6,50, 8,50  
**Warme Futterhosen**  
2,00, 2,40, 2,90, 3,10.  
Rutschsicher, Feinbinden, Brustwärmer, Pulswärmer, Stoffhosen  
u. u. billiger. 11 12/14  
**Chemnitzer Strumpfwarenfabrik**  
und **Warenniederlage**  
Steinstraße, Ecke Ammonstr.

**Bekanntmachung Herren,**  
die Bedari an Garderobe haben, gehen nur zu  
**J. Pimpler, Dresden**  
37, I. Große Brüdergasse 37, I.  
und laufen dort zu den billigsten Preisen:  
Getragene Anzüge von 9 M. an  
Getragene Ullster und Winter-Paletots von 6 M. an  
Neue Anz.ge von 12 M. an  
Neue Ullster und Winter-Paletots von 10 M. an  
Winter-Joppen und Pelorien sportbillig. 11/14/28  
Nur Dresden-A., Gr. Brüdergasse 37, I.  
Sonntag geöffnet.  
Jeder Käufer erhält ein profitables Weihnachtsgeschenk!

**Mus. und Tafel-Aepfel**  
8 Sorten, billigt auf dem Obstmarkt, Terrassenfrucht.  
Viel bill. wie in der Stadt  
**Reformbetten**  
Kinderbett.  
Puppenwagen  
Kaufstr. 36. 11/14/28

**Wichtig! Rheumatisches Kr. lez**  
unverfälschte gebe, man innerlich umgeben. **Petralter**  
Pat. N. 0. 50 u. 1. 50! **Lauerich**  
St. 2000. **Koch & Birkenstein**  
Gr. Br. 1. 20 u. 2. 50. **Müller**  
N. 0. 20 u. 2. 50. **Müller**  
N. 0. 20 u. 2. 50. **Müller**

**Von Herrschaften** wenig getragene  
Wälsche, Mäntel, Anzüge, Joppen,  
Solen, Tamen- u. Kindermäntel,  
Soden, Kostüm, Röde, Federbetten,  
Möbel, Teppiche, Porzellan zu verk.  
**Rosenbaum, Galeriestr. 2, I.**

**Lumpen**  
Stück 8 bis 12 Pf., faust  
**Emmrich, Töhlen**  
Hauptstraße 70.

**Nur noch kurze Zeit!**  
Zum bevorstehenden  
Weihnachtsfeste  
kauft man am vorteilhaftesten im

**Ausverkauf**  
wegen  
Aufgabe des Altstädter  
Lokals  
beim

**Mäntel-Ulbricht**  
Freiberger Platz  
Grosse Mäntel-Ecke.  
Das Neustädter Geschäft,  
Reinrichstr. 14-18, nimmt  
auch weiterhin seinen un-  
gestörten Fortgang.

**Sonntag geöffnet!**  
**Achtung! Bauarbeiter u. Genossen!**  
Der billige Schirm-Plugsch hält  
zur Schriftmode mit Schirmen,  
Stöcken und anderem mehr fest  
**Dresden-Neustadt, Hauptstr.**  
Der Galgenpater und andere.  
Geschichten aus Tirol  
Preis 75 Pf.  
**Volksbuchhandlung, Wettinerplatz 10**

**Für Männer:**  
Hemden in Barquent, so mal u  
weil. Unterhosen, Kermelmellen,  
Sodex, auch handgefracht. Schürzen,  
blau u. grün, Taschentücher, weiß  
und bunt, Halstücher, Krawatten,  
Kragen, Manichetten usw.

**Für Frauen:**  
Stulen in diversen Stoffen, Haus-  
röcke, halblang und weit, Jaden,  
groß und gut gearbeiteter, Barquent,  
Hemden, weiß und bunt, Seln-  
felder, helter Barquent, Schauer-  
schürzen, Unterröcke, Korsette,  
Westbälge, fertig, Kleideröcke,  
vorzüglich passend, Damenhüte,  
schil garniert, beduend unter  
Preis, Schürzen aller Art, Kopf-  
schalk, Taschentücher, Strümpfe,  
Handschuhe, Kleiderstoffe,  
Gardinen usw. 11/24

**Für Kinder:**  
Unteranzüge, Hemden, Strümpfe,  
kleider, Schürzen usw. usw.  
**Auch dieses Jahr** wieder  
bis Weihnachten auf jeden Einkauf  
von 2 M. an meine so sehr beliebten  
**Präsente.**  
**Ernst Klaar**  
Kiltingasse 25, Eing. Julepflanzstr.,  
partierre und I. Etage.  
**Sonntag geöffnet.**

**Soweit Vorrat!**  
Von heute an kommt ein Posten  
**erstklassige** (A 8)  
**Herren- und Burschen-Joppen**  
bei mir zum Verkauf.  
Diese sind aus la Loden und  
guten Zutaten warer eitet.  
Ser. I: 6, 60 II: 9, 60 III: 13, 50 M.  
**Heim Leipziger**  
Seltener Gelegenheitskauf!  
Der weite Weg lohnt!  
**Menschenkunde**  
von München. Statt 2 M. nur 1 M.  
**Volksbuchhandlung.**

### Dresdner Schul-Reißzeuge

erstklassiges Fabrikat  
in starken Etuis, mit Samt gefüttert

Stück 1.25, 1.50, 2.00, 2.50, 2.90,  
3.50, 4.50, 5.00 und 6.00.

**Fachschul-Reißzeuge**  
Stück 3.50, 5.00, 6.00, 7.50, 9.00,  
11.00 und 12.50.

**Zirkelkasten und Reißzeuge, Stück 35 und 45 Pf.**



**Schul-Tuschkasten**  
Fabrikat Günther Wagner, Hannover  
Beste Qualitäten (Schloßkasten), mit sieben Grund-  
farben, Stück 25, 40, 50 Pf., mit 12 und 14  
Farben 65 Pf., 1.00, ff. Qualität 1.80, 2.40.

**Tuschkasten mit Pa. Aquarel-farben**  
in Tuben, mit sieben Tuben 80 Pf., mit 12 Tuben 1.60, in extra Prima mit 18,  
15 und 20 Tuben, ohne und mit Palette, Stück 3.00, 4.25 und 5.50.

**Pastell-Etuis** mit Buntstiften  
enthalten: 6 Stück 12 Stück  
Stück 8 u. 25 Pf. 40 Pf.

**Schulranzen** für Knaben u. Mädchen  
in prima Konleder mit echt See-  
hund-Deckel, Stück 6.50,  
in Cloth u. Kunstleder, mit glattem u. Plüsch-Deckel, St. 1.50, 2.25, 2.90, 3.50.

**Rindleder-Tornister** für Knaben u. Mädchen  
Stück 8.00.

**Schülermappen, Rindleder**  
Stück 13.50 u. 15.00

**Mappen für Schüler und Schülerinnen**  
mit Schloß und Handgriff, Stück 2.90, 4.00, 5.50, 9.50 bis 11.00.

**J. Bargou Söhne**  
Wilsdruffer Strasse 54, am Postplatz.

Der Weg zu uns lohnt!  
**Eilen Sie**  
in das  
bekannte Bekleidungs-Haus  
Zur  
**Glocke**  
25 Annenstraße 25  
direkt Konnektions  
Staubend billige  
**Weihnachts-Preise**  
für erstklassige  
**Herren-Kleidung**  
**Jünglings-Kleidung**  
**Knaben-Kleidung**  
**Sport-Kleidung**  
**Berufs-Kleidung**  
**Manchester-Kleidung**  
Sie kaufen in der  
**Glocke**  
nur erstklassige Ware!

**Elektrische Platten**  
Plattirter, Wäsche, etc. usw. usw.  
kauft man bei  
**H. Häbner, Gr. Zwingerstr. 11**

**Total-Ausverkauf**  
wegen  
Geschäftsaufgabe  
teilw. bis 40% wertbilliger!  
**Teppiche**  
8 bis 100 M.  
Vorlagen  
90, 180, 350 bis 600 M.  
Läuferstoffe  
50, 90, 250 bis 350 M.

**Gardinen**  
Mit. 40, 60, 90 u. 130  
**Küchengeräte**  
5, 7, 10 bis 18 M.  
**Vitrinen usw.**  
40, 70, 100 bis 140 M.  
**Stores**  
1, 2, 4 bis 12 M.  
**Diwandecken**  
5, 8, 10 bis 28 M.  
**Dekorationsstoffe**  
80, 120 bis 300 M.

**Portieren**  
2, 75, 4, 50, 6, 25 bis 10 M.  
**Tischdecken**  
- 100, 2, 25, 6 bis 15 M.  
**Ganze Gedecke**  
7, 50, 10 bis 25 M.  
**Stoppdecken**  
4, 6, 8, 10 bis 20 M.  
**Schlafdecken**  
2, 3, 50, 5, 50 bis 8 M.  
**Reisdecken**  
4, 6, 8 bis 18 M.  
**Kamelhaardecken**  
9, 14 bis 20 M.  
**Sofabezüge**  
5, 8, 12 bis 30 M.  
**Sofadecken**  
1, 2, 50, 4, 50 bis 10 M.

**Starrer**  
Dresden-A.  
Gruner Straße 22  
nur 1. Etage  
Sonntag geöffnet!  
Kein Laden





**Idylle** spielen gewiß auch heuer unter den Weihnachtsgeschenken für Reine und große Kinder Bücher eine erhebliche Rolle. Es ist bekannt, wie viel milder Freude auf den Markt kommt und wie oft Arbeiter, die Weihnachtsgeschenke ohne Ratgeber einkaufen, Bücher freuzählen, die man den Kindern lieber nicht in die Hand geben sollte, weil sie entweder absolut unsinnig sind oder in ihrem eigentlichen Tendenz den Anforderungen des denkenden Arbeiters widersprechen. Die Gefahr ist heuer besonders groß, weil eine reiche Anzahl von Kinderbüchern produziert worden ist, die die Kinder zu allen vom Frieden gesehigten Vätern ergeben. Da ist ein Verzeichnis guter Lektüre sehr brauchbar, das die Wiener Volkshochschule zusammengestellt hat, es enthält eine große Auswahl von Büchern für alle Altersstufen und zu allen Preisen. Dem Verzeichnisse ist eine Reihe guter Bücher für Erwachsene zu empfehlen, die einen vortrefflichen Stoff für soziale und bürgerliche Arienliteratur angeht. Der Weihnachtskatalog wird auf Wunsch kostenlos an alle Freireder von der Wiener Volksbuchhandlung, Ignaz Brand u. Co., Wien VI., Gumpendorfer Straße 18, zugearbeitet.

Das große Jahr 1914-1915. 3. Bucher, Verlag, Berlin. Das 28. und 29. Jahr des Vereins. 30 Seiten mit 63 Beiträgen und 76 Abbildungen. Preis gebunden 1 M.

Der Krieg hat kaum in ein anderes Gebiet der nationalsten Produktivität mit so rauber Hand eingegriffen, als in das der Bücher und der Bilder. Aber noch und noch haben auch Kunst und Literatur die ersten schweren Erdmitterlungen überstanden und sie gehen nun wieder in aufrichtiger Strenge ihren Weg weiter. Das zeigt auch das neue Jahrbuch der sehr rühmlichen Verlagsgesellschaft des Jahres in dem ein anschauliches Bild eines bedeutenden Teiles des deutschen Geisteslebens während des vorigen und des laufenden Jahres aufgestellt wird. Der erste Teil "Das große Jahr" enthält Beiträge von Hauptmann, Tolstoi und Stehler, Thomas Mann und Keller, Lucia Fuchs, Troelch und Alfred Weber, v. v. Weizsäcker und Karl Gumbert, Sellermann und Kociuska und vielen anderen. Der zweite Teil "Die Bücher des Jahres" gibt in vielen Ausgaben, geschrieben mit seinen Mitarbeitern von Axel Weller, Wilhelm Schulz und Erich W. Simon, eine Übersicht über die rein literarischen Verlagsergebnisse der beiden letzten Jahre; neben vielen anerkannten Größen des deutschen Schrifttums, die und manchen neuen Buch von Wert und Rang berichten, auch manchen neuen Autor, der der Verlag in der Kriegszeit in die Literatur eingeführt hat. Eine vollständige Bibliographie schließt dieses Jahrbuch ab, das für eine kostbare Hilfe von Gutem und Anregendem ist.

**Psychische Nachwirkungen des Stufeneinfalls in Rußland.**

Es wird natürlich erst nach dem Friedensschluß möglich sein, eine gründliche Untersuchung über den Einfluß des Krieges auf geistige Erkrankungen in der Rußlandsbevölkerung, insbesondere auf ihre Vererbung und ihre Häufigkeit, anzustellen. Inzwischen liegt nur eine erste Skizze über die Einwirkung abgeschlossener Kriegerkämpfe vor, die sich durchzuführen. Man wird daraus jedoch auch neue Gesichtspunkte für die Vererbung psychischer Krankheiten für die Entschädigung geistiger Störungen gewinnen. In dem Bericht über G. K. Kerner, Königsberg i. Pr., im letzten Heft des Jahres für Industrie und Berufstätigkeiten. Er macht genaue Mitteilungen über die gleichzeitige Erkrankung einer Familie unter dem direkten Einfluß des Krieges. Das Gebiet von Rempel, das bis dahin von den Kriegereignissen unberührt geblieben war, wurde im März von einem Einfluß russischer Truppen heimgegriffen. Der größte Teil der Rempeler Mächtigsten nahm seinen Weg über die Kurische Hebrung, darunter auch die Frau G., mit ihren zwei erwachsenen Töchtern, die später in die Königsberger Klinik aufgenommen wurden. Bei allen drei Kranken ergab sich das gleiche Krankheitsbild: eine traumatische Neurose, mit sehr erheblichen, ausserordentlich leichten Störungen in allen Sphären, mit besonders vielfacher illusorischer Ausdehnungen und Wahnideen, harter Angst und Erregung. Die Kranken glaubten, in russische Gefangenschaft geraten zu sein, von Russen verfolgt und beschleppt zu werden, und waren von der fogen Idee besessen, in eine Zwangsangewohnheit verwickelt zu sein. Sie lebten in der beständigen Angst, sie sollten vergiftet werden und machten während der Nacht einen Selbstmordversuch. In der Klinik ging die Auffassung ganz allmählich vor sich. Zuerst hörte die Krankheitszeitung der neuen Ereignisse im Sinne des Wahns auf, mehr und mehr traten Zweifel und das Streben nach Klarheit hervor. Es schiedlich, namentlich unter der Einwirkung von Briefen und Besuchen, volle Krankheitsheilung sich einstellte. Mit der Hebung der Gedächtnis, die infolge der geistigen und körperlichen Lieberentkräftigung während der letzten und höchst beschwerlichen Jahrmönat über die Richtung eingetreten war, wurde der Krankheitszeit der Wahn entzogen. Man kann wohl annehmen, daß die gleichzeitige und gleichzeitige Krankheit der Familie durch eine Art wechselseitiger psychischer Infektion sich fortentwickelt hat.

**Das Licht.**

Warte zu einem Weihnachtsgeschenk für's Feld.  
Auf meinem Tische brennt ein Licht,  
ein weisses Licht in frommer Stille.  
Ich seh' der schönen Flamme zu,  
als hätte ich in ihr mein Wille.  
Ein sonderbares Ding — ein Licht!  
Als hält es ein geheimes Leben,  
und würde meines heiligen Wang  
und Glut in heils bringend geben.  
Als kommt es dir ein Heilmittel  
auch in der fremden Fremde heut'  
Du sollst in seinem stillen Schein  
der Heimat stillen Frieden schau'n.  
Marie Engelmann.

**Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.**

**Reichstarifverträge für die Korbmacher.**

Die die Holzarbeiter Zeitung in ihrer Nummer 21 berichtet, gelang es den Bemühungen des Holzarbeiterverbandes, die Westfälische in der Geflochtenenbranche und in der Reiseflochtenbranche durch Verhandlungen mit den Unternehmern tariflich zu regeln. Die beiden Tarifverträge wurden abgeschlossen zwischen dem Deutschen Holzarbeiterverband und dem Verband selbstständiger Korbmacher Deutschlands mit Gültigkeit für das ganze Reichsgebiet.

Dem Reichstarif für die Geflochtenenbranche waren bereits lokale Vereinbarungen über die Beschäftigten vorangegangen, die am 8. Oktober 1914 mit der Korbmachervereinigung in Berlin und daran anschließend mit der Leipzig abgeschlossen wurden sind mit dem beiderseitigen Vorhaben, auf die Durchführung dieser Löhne in allen Ecken und Weichen energisch hinzuwirken und auch die Militärverwaltung zu bestimmen, deren Anerkennung in die Preisungsbedingungen mit aufzunehmen. Inwieweit wurde jedoch auf Unternehmensebene kein Finger für die Durchführung der Vereinbarungen geführt. Der Holzarbeiterverband ließ aber nicht locker und dank seiner entschlossenen Tatkraft auch einer genauen Regelung der Personalverhältnisse kam es am 8. September in Leipzig zu Tarifverhandlungen und zum Abschluß eines Reichstarifs, der in allen Punkten den Vorschlägen des Holzarbeiterverbandes entspricht.

Ziffer I des Vertrages lautet nach der Holzarbeiter-Zeitung:  
Unter Berücksichtigung der Preisveränderungen der gewöhnlichen und marktüblichen Verhältnisse in den bei der Herstellung von Geflochtenen beteiligten Orten, um die allgemeine Durchführung und Hochhaltung möglichst gerechter und einheitlicher Arbeitslöhne für alle Betriebe und Orte auch über die Kriegszeit hinaus zu erleichtern und zu sichern, wird die Einteilung der Orte in drei Lohnklassen vereinbart. Die festgesetzten Arbeitslöhne betragen:

	Klasse I		Klasse II		Klasse III	
	Mohr	Weibe	Mohr	Weibe	Mohr	Weibe
Feldpostmontierlohn . . .	2,25	—	2,00	—	1,75	—
Wohlbef. . . . .	2,65	3,00	2,25	2,60	1,86	2,20
Kornlohnlohn . . . . .	3,15	—	2,70	—	2,25	—

Bei Zellarbeit ist der Lohn für jeden Zell im einzelnen in der Weise festgelegt, daß der Gesamtlohn für den Mohrlohn je 25 St. niedriger ist als obige Sätze. Weiter sind dann alle Sorten Körbe mit den für sie geltenden Arbeitslöhnen bei Mohr und Weibe, nach den bei Holzlohnlohn abgeschlossen, in dem Tarif aufgeführt. Die weiteren Bestimmungen folgen:

Die vorstehend aufgeführten Arbeitslöhne sind unter der Voraussetzung gleich guter, abnahmefähiger Arbeit an Männer und Frauen jedes Alters in gleicher Höhe zu zahlen.

Bei der Herstellung von Geflochtenen oder Teilen von solchen dürfen Arbeiter oder Arbeiterinnen unter 16 Jahren als Heimarbeiter nicht beschäftigt werden. Von dieser Bestimmung sind ausgenommen körperlich gebrechliche Personen, denen das Arbeiten in der Werkstatt nicht möglich ist, und Kriegesfrauen. In jedem Fall muß den Heimarbeitern der vorstehend festgesetzte Arbeitslohn gezahlt werden. Werkstattarbeiter und Arbeiterinnen dürfen keine Arbeiten zur Fertigung für sich mit nach Hause nehmen, noch darf ihnen solche vom Arbeitgeber oder dessen Stellvertreter angeboten werden.

Die beiderseitigen Organisationen verpflichten sich, mit allen ihnen zu Gebote stehenden Mitteln diesen Vertrag bei allen Arbeitgebern und Arbeitern der Geflochtenenbranche im ganzen Reich zur Ausführung zu bringen, jeder Schnupfverhinderung entgegenzutreten und den beiderseitigen Scheitungsbedingen den notwendigen Schutz gegen ungesetzliche Praktiken dieser Art zu gewähren. Bei den militärischen Behörden soll dahin gewirkt werden, die Preisungsbedingungen vorstehenden Vorschriften vollständig anzupassen und solche Firmen, welche diese Bestimmungen nicht anerkennen und erfüllen, von der Einteilung von Aufträgen auszuschließen.

Die Holzarbeiter-Zeitung nennt den neuen Reichstarifvertrag einen gewissen Fortschritt und eine bedeutende Ertragssteigerung für die Arbeiter und Arbeiterinnen der Geflochtenenbranche und sie verlangt von ihnen, daß sie nun auch dem Vertrag ihre volle Aufmerksamkeit widmen und für seine Durchführung eintreten — denn auf die Arbeitgeber komme und dürfe man sich dabei nicht verlassen. — Lieber den Vertrag für die Reiseflochtenenbranche wird die Holzarbeiter-Zeitung in ihrer nächsten Nummer berichten.

**Ein Vorstoß des Unternehmens.**

Mitten im Bürgerkrieg hat der Verein der Industriellen im Regierungsbezirk Köln beschlossen, am 1. Januar einen gänzlichen von den Arbeitgebern beherrschten Arbeitsnachweis zu errichten. Anders als eine Kampfanzeige an die Arbeiter kann der Beschluß gar nicht aufgefaßt werden, denn in Köln besteht eine große öffentliche Arbeitsnachweisanstalt, die im vergangenen Jahre 50.373 Arbeiter und 27.261 Arbeiterinnen vermittelt. Außerdem bestehen ein Arbeitsnachweis für die Metallindustrie und die Arbeitsnachweise der Gewerkschaften. Von einem Bedürfnis nach einem neuen Arbeitsnachweis kann also keine Rede sein. Die neue Gründung beruht aber auch gegen die Richtlinien, die zwischen den Gewerkschaften und der Regierung in der Bestimmung vom 30. April 1915 vereinbart wurden. Die Kölner Stadtverwaltung hat gegen den Plan der Industriellen Einspruch bei dem Regierungspräsidenten erhoben.

**Gerichtszeitung.**

**Sondergericht.**  
Nestige  
Nur die Kriebsler zu mehreren Straftaten, die den ehemaligen Bau-  
bediensteten Georg Richard Feine aus die Anklagebank brachten. Er

war längere Zeit strafflos und nahm im Alter von 29 Jahren eine Stellung als Ausschreiber bei der städtischen Straßenbahn ein. Als solcher hat er an verschiedenen Tagen im Monat Juli d. d. s. d. das Geld jedoch nicht abgeliefert, und weiter die Anfangsausgaben seiner Abrechnungsarbeiten verbergt. Der Angeklagte Tagelohn nicht abzahlen zu können, da es kaum zu seinen Bedürfnissen reichte. Unter Annahme milderer Umstände erkrankte bei Bericht wegen Unterzahlung und Urkundenfälschung auf einen Monat Gefängnis.

**Briefkasten.**

**F. J. Metzgermeister.** A 75 befragt: Formänderungen der Hülse (Wahl über Hohlzug), die den Dienst bei den Maschinen erschweren können. I. 1: Schwacher Rucken- und Wackeln, was dadurch vermehrte Leistungsfähigkeit, A 89: Schwache Hülse. Das Zischen A 49 gibt es nicht, die Nr. 49 besteht sich jedoch auf Kraftstoffarten. Vielleicht soll es A 44 heißen. Das gleiche Versteht: In befehltem Zustand nicht auffällige Schweißlötlas, Erhöhung einer Schalter oder Hälfte ohne Beeinträchtigung der betreffenden Körperseite.

**A. G., Bachau.** Eine solche Gattung gibt es für Sie nicht, wenn nicht die Gemeinde selbst Stillprämien in solchen Fällen zahlt. Das geschieht jetzt wohl, aber nur in einigen größeren Städten, u. a. auch in Dresden, aber nur für stehende Häuser, die in Dresden wohnen und ein 1200 M. nicht überschreitendes Einkommen haben.

**F. W., Schöner Straße.** Sie brauchen nicht mehr zur Gelingen, da das aber endgültig ist, hängt von der Gestaltung der gültigen Bestimmungen ab.

**R. S. J. 218** befragt: Chronische Nervenschmerzen, die bei Gebrauch der Kilmessagen und die allgemeine Leistungsfähigkeit sind wesentlich und nicht anders beschreibend, namentlich mit den Beschäftigungsbedingungen verbunden sind. J 48 befragt: Kranheiten bei Kindern.

Teleph. 14 880 [A 89] Linien 5 u. 7  
**ymians Thalia Theater!**  
Söllitzer Str. 6 Kol. 8 Uhr 20. Samst. 1 Vorstellung.  
Sonntags 11 Uhr Frühschoppen mit Vorstellung. 18. 26 u. 38 Pf.  
Nachm. 4 Uhr Kl. Preise. Kind Hälfte! Donnerst. Damenkabell!

**No. 3 1/2 SALEM GOLD**  
Trustfrei!  
Weihnachts Packungen zu 50 Stk ohne Preis-ermäßigung in Feldpostsendungen 10 Pfd. Porto  
Salem Aleikum

**Bellebteste Weihnachtsgeschenke echte Salem Aleikum Salem Gold Zigaretten**  
Preis Nr 3 4 5 6 8 10  
3 4 5 6 8 10 Pfd. Stk.  
Gesamt Tabak u. Cigarettenfabr. Venidze Dresden Jnh. Hugo Metz, Hofmeisterpant 31/2 Königs v. Sachsen

**Der Schatzgräber.**  
Bilder für die Jugend. Volksbuchhandlung.

**Das beste Weihnachts-Geschenk Mercedes**  
Schuhgesellschaft m. B. H.  
Altmarkt • Ecke Webergasse • und Prager Straße 22

# Gelegenheits-Käufe

## Wintermäntel — Sportjacken

Wir unterlassen es, die sonstigen Verkaufspreise anzugeben, da die heutigen niedrigen Preise fast unglaublich erscheinen.

**Wintermäntel**  
 ¾ lang, in schönen karierten und melierten Stoffen, teils mit Gürtel, teils mit Samtkragen und Paspel, offen und geschlossen zu tragen  
 nur 12.75 und **9.75**

**Sportjacken**  
 in schwarz, braun, grün, mode, mit Gürtel, mit Falten, offen und geschlossen zu tragen, verschiedene Garnierungen  
 nur 9.75 und **7.75**

**Wintermäntel**  
 in herrlichsten Mustern, prachtvolle neue Macharten, größtenteils prima reine Wolle, einfarbig und kariert, ¾ und ganz lang  
 nur 29.50 und **25.00**

**Wintermäntel**  
 ¾ lang, in schönen blau-grün karierten Stoffen, Raglanform, mit Gürtel u. Falten, mit großen aufgesetzten Taschen, offen u. geschlossen  
 nur 18.00 u. **15.00**

**Sportjacken**  
 in allen modernen Farben sowie prachtvollen Karos und Streifen, wunderbare Formen, teils mit Falten  
 nur 24.00, 18.50 und **13.75**

**Wintermäntel**  
 aus feinsten Zibelinestoffen, 125 cm lang, Atelierarbeit, wunderbare Formen, in lila, toupe und marine. . . . .  
 nur **36.00**

**Wintermäntel**  
 in wunderbaren karierten Stoffen sowie einfarbig braun, grün u. blau, ringsum Gürtel, Samtgarnierung, offen u. geschlossen zu tragen  
 nur **22.50**

**Astrachanmäntel**  
 (gepreßt Plüsch), Jacken-Blusenform, mit losem Gürtel, offen und geschlossen zu tragen, mit Posamentbesatz u. Posamentverschluss . . . . .  
 nur **29.50**

**Samtmäntel**  
 (Velour du Nord), Jackenform, mit Riegel, auf Seide, 80 cm lang, mit Knopfgarnierung und zwei Posamentverschlüssen. . . . .  
 nur **27.00**

# ALSBERG

A 78

### Noch billiger wie im Frieden

kaufen Sie von Herrschaften wenig getragene Mäntel, Herrenkleider, Anzüge, Joppen, Burschen- und Knabenkleider, Schuhe, Betten [A 104]

### Dresden

Große Brüdergasse Nr. 11, I. Pinaang Querstraße.

### 10 Teppiche

Diwanddecken, Fischbecken, Säuerstoffe u. Bettvorlagen in allen Webarten, sehr preiswert

### Christbäume

Schöne Tannen u. Nichten, empfiehlt E. Pledler am Galhof Viehstr. Lorgauer Straße 38. und am Neustädter Bahnhof.

### Auf Kredit!

Herren- u. Damen-Garderobe Pelzstolas und Muffe Bettwäsche, weiss und bunt [A 74]

### Tischler- u. Polstermöbel

Große Brüdergasse 16 I.

im Hause von Schilling & Körner. Abzahlung wöchentlich u. monatlich.

### Netz-Bettstellen Puppenwagen

große Auswahl billiger als im Laden

### Liliengasse 8, pt.

in d. Nähe v. Postpl. u. Am See. Größtes Spezialhaus der Branche.

### Empfehlenswerte Weihnachts-Geschenke

Jeder Band 3 Mark.

Die Eroberung der Erde  
 Erfinder und Erfindungen  
 Aus fernen Weiten  
 Riesen der Tierwelt  
 Meisterbuch des Humors  
 Das Buch des Lachens  
 Ich kann kochen  
 Ich kann schneiden  
 Ich kann handarbeiten  
 Ich kann wirtschaften.

Zu beziehen durch die

Volksbuchhandlung, Weffnerplatz 10.

### Wegen Auflösung des Bekleidungshauses

Wettinerstr. 7, 1. Stock

### Total-Ausverkauf!!

Herren-Anzüge, früh, bis 75 M., jetzt von 8 M. an, Herren-Mäntel, früher bis 60 M., jetzt von 8 M. an, Knaben-Mäntel u. 4 M. an, Herren-Paletots u. 4 M. an, Boyer Mäntel von 14 M. an, Einz. Jacketts u. Westen u. 1.50 M. an, Pelzriemen f. Herren von 5 M. an, Pelzriemen f. Kinder u. 4 M. an, Parischen- und Knaben-Anzüge, Joppen, ein- u. zwei-teilig, und Fodenholen staunend billig. Auch von auswärts lohnt es sich, den Ausverkauf zu besuchen. Sonntag von 11 Uhr an offen!

### Aufpolstern

von Sofas und Matratzen gut und billig Bauhoffstr. 17, pt.

Kleider, von Herrschaften wenig getragen, Anz. u. 10 M. an, Dol. Jack. u. 2 M. an, Dam. u. Kindergard. Schuhe zu aus. bil. Breifen, Federb. u. 10 M. an, Gehrock u. Gradanz. u. 15 M. an, auch 1. Vertich. G. Palet u. Knaben. u. 10 M. an, einzelne Möbel billigst. Langer, Galeriestr. 11, I. Berg. 57. Tab.

### Sofa-Bezüge

Restor. (spottbillig) [A 71] Starer, Grunauer Str. 22, I.

### Licht ins Feld!

- Sofalampen
- kompl. m. Birne u. Batterie. \* 1.10, 1.30, 1.35 ufm.
- Alco-Kriegslampe
- verdrähten abblendbar.
- Laternen-Sofalampe
- mit drehbarem Scheinwerfer.
- Batterien
- 4-10 fühlbare Brennbauer von 40 f an.
- Netzpl.-Sofalicht
- neu, für Quartier und Feld.
- Netzpl.-Sofalampen
- auch Wand- u. Hängelampen für jeden Zweck billigst.
- Starbid [A 227]
- besonders gute Qualität.
- Feuerzeuge
- prakt. 35 f
- auch mit flammender Lampe.
- Schmelzer
- 19 Jägerstraße 19.
- Wägeln: Königstraße 58
- Bestungen etc. mit Zug-Großkiste.

Für den **Weihnachtstisch** ist das beste und praktischste Geschenk eine Schürze

aus der

# Schürzen-Fabrik

Filiale: Dresden-Altstadt, Waisenhausstraße 8, neben Centraltheaterpassage

Daselbst kaufen Sie zu **Fabrikpreisen** und haben die denkbar grösste Auswahl von den billigsten bis zu den teuersten Ausführungen

[L 130]

Sonntag von 11 Uhr an geöffnet!

